

KORE MINING KÜNDIGT EXPLORATIONSPLAN FÜR 2021 AUF DEM LONG VALLEY GOLD-SILBER-PROJEKT AN

Bohrungen zur Erprobung der oberflächennahen Oxid-Erweiterung und der Sulfid-Zuführungsstruktur-Ziele und Ausweitung der Explorationsstrategie auf District Scale Claims

Vancouver, BC 23. März 2021 - KORE Mining Ltd. (TSXV: KORE | OTCQX: KOREF) ("KORE" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/kore-mining-ltd/>) freut sich, den Explorationsplan 2021 für das Gold- und Silberprojekt Long Valley ("Projekt") bekannt zu geben. Der Plan beinhaltet Bohrungen zur Erprobung der oberflächennahen Oxid-Ressourcen-Wachstumsziele mit höchster Priorität sowie der darunter liegenden Sulfid-Zubringerstruktur-Ziele. Darüber hinaus wird die Explorationsstrategie von KORE auf das neu abgesteckte 14.104 Acres große District-Scale-Claim-Gebiet ausgeweitet und durch eine neue Satellitenvermessung ergänzt.

HIGHLIGHTS:

- Erprobung von Bohrungen zur Erweiterung der oberflächennahen Oxid-Ressourcen und der darunter liegenden, noch nicht getesteten Sulfid-"Zubringerstrukturen"-Ziele - Mindestprogramm von 5.000 Metern
- Potenzial zur Ausweitung der Bohrungen auf 15.000 Meter, wenn dies gerechtfertigt ist
- Die Genehmigung für das Bohrprogramm ist im Gange und die Bohrungen werden voraussichtlich Ende des 2. Quartals 2021 beginnen
- Abschluss einer multispektralen Satellitenuntersuchung im 2. Quartal 2021 zur Identifizierung von Alterationen, die mit einer Goldmineralisierung in Verbindung stehen, auf den gesamten 15.965 Acres der Claims
- Ausweitung der geophysikalischen Bodenuntersuchungen zur Generierung und Verfeinerung zusätzlicher Oxid- und tieferer Strukturziele
- Weitere Kartierungen und geochemische Probenahmen auf neuen strukturellen Zielen

Scott Trebilcock, CEO von KORE, erklärte: "Unsere Explorationspläne für 2021 werden unsere erfolgreiche Explorationsstrategie auf unsere neuen 14.105 Acres umfassenden Claims bei Long Valley ausdehnen und das Potenzial für die Entdeckung neuer Oxidgoldlagerstätten eröffnen. Bei der Hauptlagerstätte sind wir weiterhin auf Kurs, um Mitte 2021 unsere aufregende Ressourcenerweiterung und die darunter liegenden Feederzonen-Ziele zu bohren."

Abbildung 1 zeigt die Projekt-Claims mit Umrissen der aktuellen Long Valley-Ressource.

Das Unternehmen hat Möglichkeiten identifiziert, die flache Oxidmineralisierung in alle Richtungen zu erweitern, durch neue Entdeckungen entlang separater paralleler Strukturen weiter zu wachsen und auf den District-Scale-Claims zusätzliche, bisher nicht erkannte mineralisierte Strukturen zu erschließen. Eine zusätzliche Mineralisierung könnte die Lebensdauer der Mine verlängern, die Kapitalintensität reduzieren und höhere wirtschaftliche Erträge des Projekts generieren als die 1,2 Millionen Unzen angezeigten Goldes und 0,5 Millionen Unzen abgeleiteten Goldes aus 64 Millionen Tonnen mit 0,58 Gramm pro Tonne

bzw. 22 Millionen Tonnen mit 0,65 Gramm pro Tonne, die in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung ("PEA") modelliert wurden, die am [27. Oktober 2020](#) bekannt gegeben wurde.

Darüber hinaus verfügt Long Valley als vollständig intakte epithermale Lagerstätte mit einer großen oberflächennahen Ausdehnung über das Potenzial für hochgradige Sulfide und diskrete Aderzonen in den darunter liegenden Feeder-Strukturen. Die Entdeckung einer hochgradigen, sulfiddominanten Gold ("Au")-Silber ("Ag")-Mineralisierung zusätzlich zu einer oberflächennahen Oxid-Au-Ag-Mineralisierung würde zusätzliche Erschließungspfade für das Projekt eröffnen, wie etwa den Untertagebau und das Mahlen in einer Mühle der Mineralisierung.

Abbildung 2 zeigt einen Plan der kontrollierenden Verwerfungsstrukturen, die Bohrzielbereiche, die Lage der Bohrlöcher in der Genehmigung und lokalisiert Querschnitte. In den **Abbildungen 3 und 4** sind die Bohrziele mit der höchsten Priorität im Querschnitt dargestellt. Die Bohrlöcher sind so konzipiert, dass sie sowohl die oberflächennahe OxidAusdehnung als auch die tieferen Strukturen, die sich unterhalb der bekannten Ressource erstrecken, testen, wobei mehrere Bohrungen von jedem Pad aus geplant sind.

Weitere Details zu den Explorationszielen von Long Valley finden Sie in den KORE-Pressemitteilungen vom [30. Januar 2020](#) und [24. März 2020](#).

Über das Long Valley Goldvorkommen

Die Long Valley-Lagerstätte ist eine intakte epithermale Au-Ag-Lagerstätte mit geringer Sulfidierung und einem 2,5 km mal 2 km großen Oxid-Fußabdruck, der in einer Mischung aus feinen bis groben vulkanogenen Sedimentlithologien liegt. Die Mineralisierung bei Long Valley hat sich aufgrund einer Kombination aus tief verwurzelten Verwerfungsstrukturen und einem Wiederauftreten von Rhyolith innerhalb einer aktiven Caldera entwickelt. Die Verwerfungsstruktur Hilton Creek durchquert die Caldera und diente als Flüssigkeitsleitung für die Interaktion mit dem darunter liegenden hydrothermalen System, während das Wiederaufsteigen des Rhyoliths eine spröde Frakturierung der Sedimente verursachte und Hohlräume oder Fallen für die Mineralisierung und Goldablagerung schuf. Die Kombination dieser Faktoren führt zu stark alterierten Kaolin- und Quarz-Hämatit-Zonen, die die primäre Grundlage für die Goldmineralisierung darstellen.

Die Hilton Creek-Verwerfung ist nördlich und südlich noch nicht ausreichend erkundet und mehrere parallele Strukturen wurden mittels Geophysik definiert, wobei die östliche einen Teil der aktuellen Mineralressourcen beherbergt und die westliche noch nicht erkundet wurde. Long Valley ist daher offen für potenzielle neue Oxid-Entdeckungen in alle Richtungen. Weitere Details über die Geologie der Lagerstätte und das Explorationspotenzial finden Sie in den Pressemitteilungen von KORE vom [30Januar2020](#) und [24. März2020](#).

Über das Long Valley Goldprojekt

Long Valley ist ein zu 100 % unternehmenseigenes epithermales Gold- und Silberprojekt, das sich im Mono County in Kalifornien befindet. **Abbildung 1** zeigt die Claims und das mineralisierte Gebiet. Das 15.965 Acres große Landpaket hat Bezirksgröße und umfasst alle tiefliegenden Verwerfungsstrukturen mit ähnlicher Genese wie die Hilton Creek-Verwerfung, die primäre "Leitung" für die aktuelle Long Valley-Lagerstätte.

Auf dem Projekt wurden insgesamt 896 Löcher gebohrt, wobei der Großteil im Reverse-Circulation-Verfahren mit kleineren Kern-, Dreh- und Luftbohrungen durchgeführt wurde. Die aktuelle Mineralressourcenschätzung beläuft sich auf 1.217.000 Unzen angezeigtes Gold und 456.000 Unzen abgeleitetes Gold aus 63,7 Millionen Tonnen mit 0,58 Gramm pro Tonne bzw. 22,0 Millionen Tonnen mit 0,65 Gramm pro Tonne. Die Mineralressource besteht aus Oxid-, Übergangs- und Sulfiden. Die Schätzung wurde von Neil Prens, P.E. von Mine Development Associates mit einem Gültigkeitsdatum vom 15. September 2020 erstellt.

Eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung für ein oberflächennahes, niedrig gelegenes Haufenlaugungs-Au-Ag-Projekt wurde [am 27. Oktober 2020](#) mit den folgenden Highlights eingereicht:

- US \$273 Millionen NPV5% nach Steuern mit IRR von 48% bei US\$ 1.600 pro Unze Gold ;
 - Signifikante Hebelwirkung auf Gold: 395 Mio. US\$ NPV5% bei Spot US\$ 1.900 pro Unze Gold;
- 102.000 Unzen Gold pro Jahr über 7 Jahre Minenlebensdauer;
- Technisch einfach: flacher Tagebau, Haufenlaugung mit nahe gelegener Infrastruktur;
- Unmodelliertes Silberpotenzial aus metallurgischen Testarbeiten; und
 - Oxid- und Sulfid-Feeder-Explorationspotenzial in geringer Tiefe , um das Projekt weiter auszubauen.

Weitere Informationen finden Sie im technischen Bericht, der auf SEDAR unter www.sedar.com und auf der Website von KORE unter www.koremining.com veröffentlicht wurde.

Über KORE Mining

KORE ist zu 100 % Eigentümer der Goldprojekte Imperial und Long Valley in Kalifornien. Beide Projekte haben positive wirtschaftliche Bewertungen, die KORE auf den Weg bringen, bis zu 350.000 Unzen Gold pro Jahr zu produzieren. KORE wird von dem strategischen Investor Eric Sprott unterstützt, der 26% der Basisaktien von KORE besitzt. Das Management und der Vorstand von KORE sind mit den Aktionären abgestimmt, die weitere 38% der Basisaktien besitzen. KORE entwickelt aktiv sein Imperial-Gold-Projekt und betreibt eine aggressive Exploration in seinem gesamten Portfolio.

Weitere Informationen zu Long Valley und KORE finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.koremining.com oder kontaktieren Sie uns unter info@koremining.com oder telefonisch unter (888) 407-5450.

Im Auftrag von KORE Mining Ltd

"Scott Trebilcock"

CEO

(888) 407-5450

Investor Relations

Arlen Hansen, KIN Communication

1-888-684-6730

kore@kincommunications.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen bezüglich des Goldprojekts Long Valley wurden von Marc Leduc, P.Eng., dem COO von KORE, der als qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 für die technischen Angelegenheiten dieser Pressemitteilung verantwortlich ist, geprüft und genehmigt.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie "wird", "kann", "sollte", "antizipieren", "erwartet", "beabsichtigt", "deutet an" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Mitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftigen Pläne und Ziele des Unternehmens, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf, Aussagen in Bezug auf: den tatsächlichen Zeitplan und die Umsetzung des Explorationsplans und der Strategie für das Projekt Long Valley im Jahr 2021, den tatsächlichen Zeitpunkt der Fertigstellung des Explorationsplans für das Projekt Long Valley im Jahr 2021, die Expansionsmöglichkeiten auf dem Projekt Long Valley, die Ergebnisse der PEA, einschließlich der zukünftigen Projektmöglichkeiten, den prognostizierten Kapitalwert, die Zeitpläne für die Genehmigungen, die aktuelle Mineralressourcenschätzung und die Fähigkeit, die erforderlichen Genehmigungen zu erhalten, den Markt und den zukünftigen Preis von und die Nachfrage nach Gold sowie die anhaltende Fähigkeit, mit den Interessenvertretern, einschließlich aller Regierungsebenen, zusammenzuarbeiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und alle Annahmen, auf denen sie beruhen, werden in gutem Glauben getätigt und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung hinsichtlich der Richtung unseres Geschäfts wider. Das Management ist der Ansicht, dass diese Annahmen angemessen sind. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden.

Solche Faktoren beinhalten unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit den Explorations- und Erschließungsaktivitäten in den Projekten des Unternehmens und Faktoren, die sich darauf beziehen, ob die Gewinnung von Mineralien wirtschaftlich rentabel sein wird oder nicht; Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und den Gefahren und Risiken, die normalerweise bei der Exploration, Erschließung und Produktion von Mineralien auftreten, wie z.B. ungewöhnliche und unerwartete geologische Formationen, Steinschlag, seismische Aktivitäten, Überschwemmungen und andere Bedingungen, die bei der Gewinnung und dem Abbau von Materialien auftreten; Ungewissheiten in Bezug auf behördliche

Angelegenheiten, einschließlich des Erhalts von Genehmigungen und der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, die die Exploration, Erschließung, Produktion, Steuern, Arbeitsnormen, Gesundheit am Arbeitsplatz, Abfallentsorgung, giftige Substanzen, Landnutzung, Umweltschutz, Standortsicherheit und andere Angelegenheiten regeln, sowie die Möglichkeit, dass bestehende Gesetze und Vorschriften von den zuständigen Behörden geändert oder strenger umgesetzt werden; Ungewissheiten hinsichtlich der Schätzung von Mineralressourcen, wobei die Schätzungen auf Basis der tatsächlichen Produktionserfahrungen revidiert werden müssen (entweder nach oben oder nach unten); Risiken in Bezug auf schwankende Metallpreise und die Fähigkeit, die Projekte des Unternehmens im Falle sinkender Metallpreise gewinnbringend zu betreiben und die Notwendigkeit, die Machbarkeit eines bestimmten Projekts neu zu bewerten, dass die geschätzten Ressourcen abgebaut werden oder dass sie zu den geschätzten Raten abgebaut werden; Risiken im Zusammenhang mit den Eigentumsrechten an den Liegenschaften des Unternehmens, einschließlich des Risikos, dass die Eigentumsrechte des Unternehmens von Dritten angefochten oder angezweifelt werden; die Fähigkeit des Unternehmens, rechtzeitig und zu angemessenen Kosten auf die erforderlichen Ressourcen, einschließlich Bergbauausrüstung und Personal, zuzugreifen; der Wettbewerb innerhalb der Bergbauindustrie bei der Entdeckung und dem Erwerb von Liegenschaften durch andere Bergbauunternehmen, von denen viele über größere finanzielle, technische und andere Ressourcen verfügen als das Unternehmen, unter anderem beim Erwerb von Mineralien-Claims, Pachtverträgen und anderen Mineralienbeteiligungen sowie bei der Anwerbung und Bindung von qualifizierten Mitarbeitern und anderem Personal; Zugang zu geeigneter Infrastruktur, wie z.B. Straßen, Energie- und Wasserversorgung in der Nähe der Liegenschaften des Unternehmens; und Risiken, die mit dem Entwicklungsstadium des Unternehmens zusammenhängen, einschließlich Risiken in Bezug auf begrenzte finanzielle Ressourcen, begrenzte Verfügbarkeit zusätzlicher Finanzierungen und potenzielle Verwässerung bestehender Aktionäre; Abhängigkeit von seinem Management und Schlüsselpersonal; Unfähigkeit, eine angemessene oder beliebige Versicherung zu erhalten; Gefährdung durch Rechtsstreitigkeiten oder ähnliche Ansprüche; derzeit unrentable Operationen; Risiken hinsichtlich der Fähigkeit des Unternehmens und seines Managements, das Wachstum zu managen; und potenzielle Interessenkonflikte.

Zusätzlich zu der obigen Zusammenfassung werden weitere Risiken und Ungewissheiten im Abschnitt "Risiken" in der Management Discussion and Analysis des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr beschrieben, die am 27. April 2020 erstellt wurde und unter dem Emittentenprofil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar ist.

Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollte sich der Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Es gibt keine Gewissheit, dass die gesamte oder ein Teil der Mineralressource in eine Mineralreserve umgewandelt werden kann. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten eine Verbesserung der Klassifizierung der angezeigten oder abgeleiteten Mineralressource ermöglichen werden. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität.

ABBILDUNG 1: LONG VALLEY DISTRICT CLAIM KARTE MIT GOLDANAMOLIEN

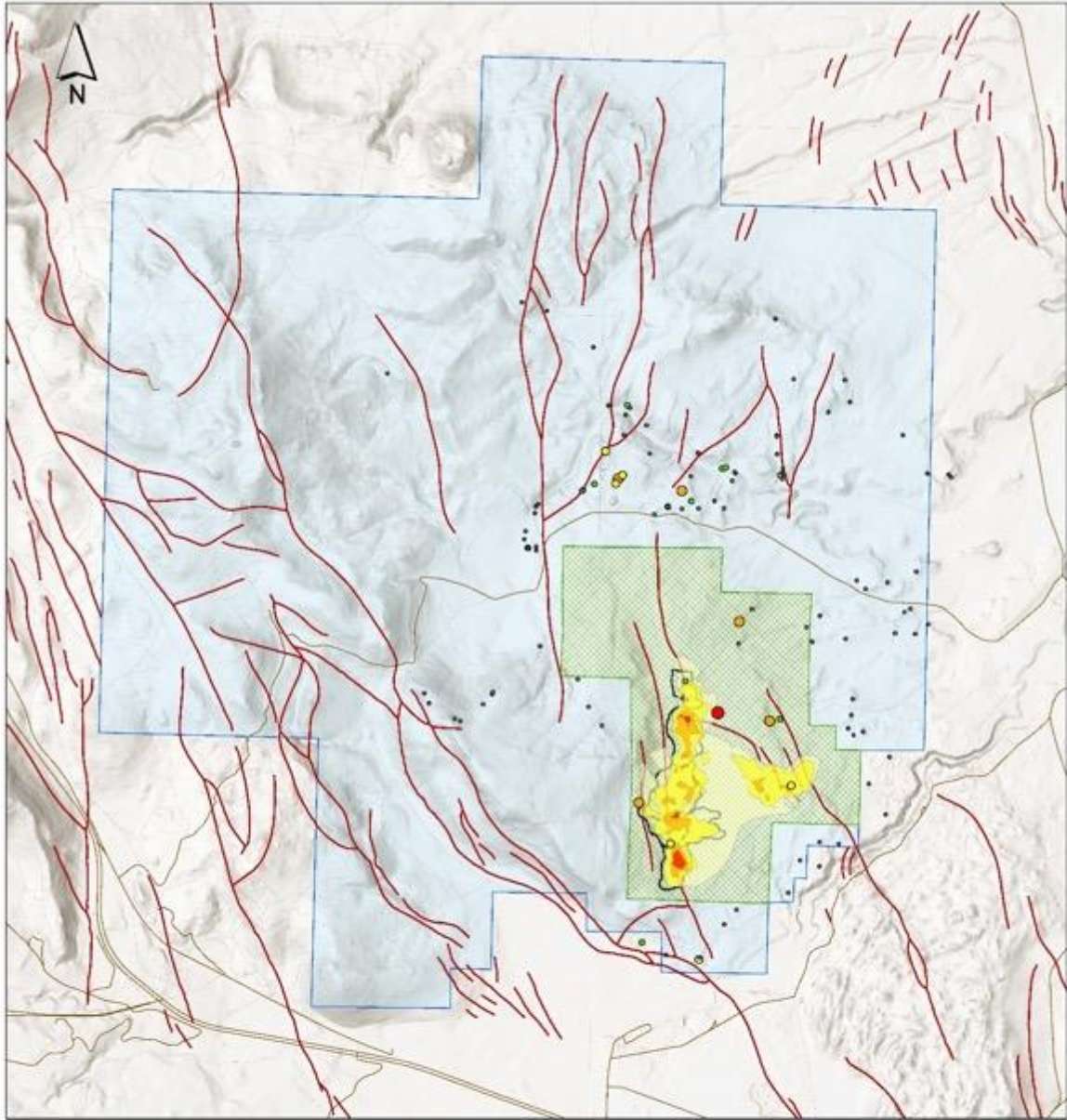


ABBILDUNG 2: RESSOURCENBEREICH OXID-EXPANSIONSZIELE IM PLAN

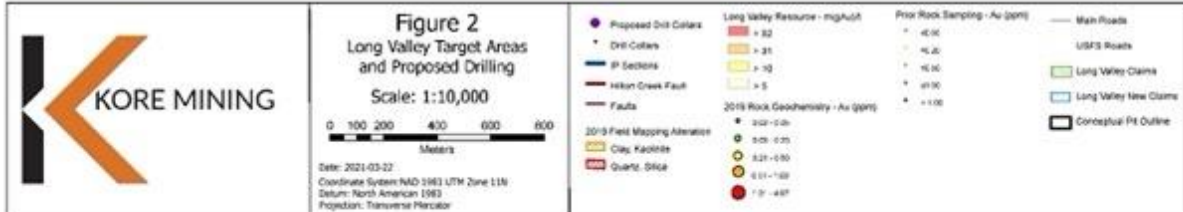
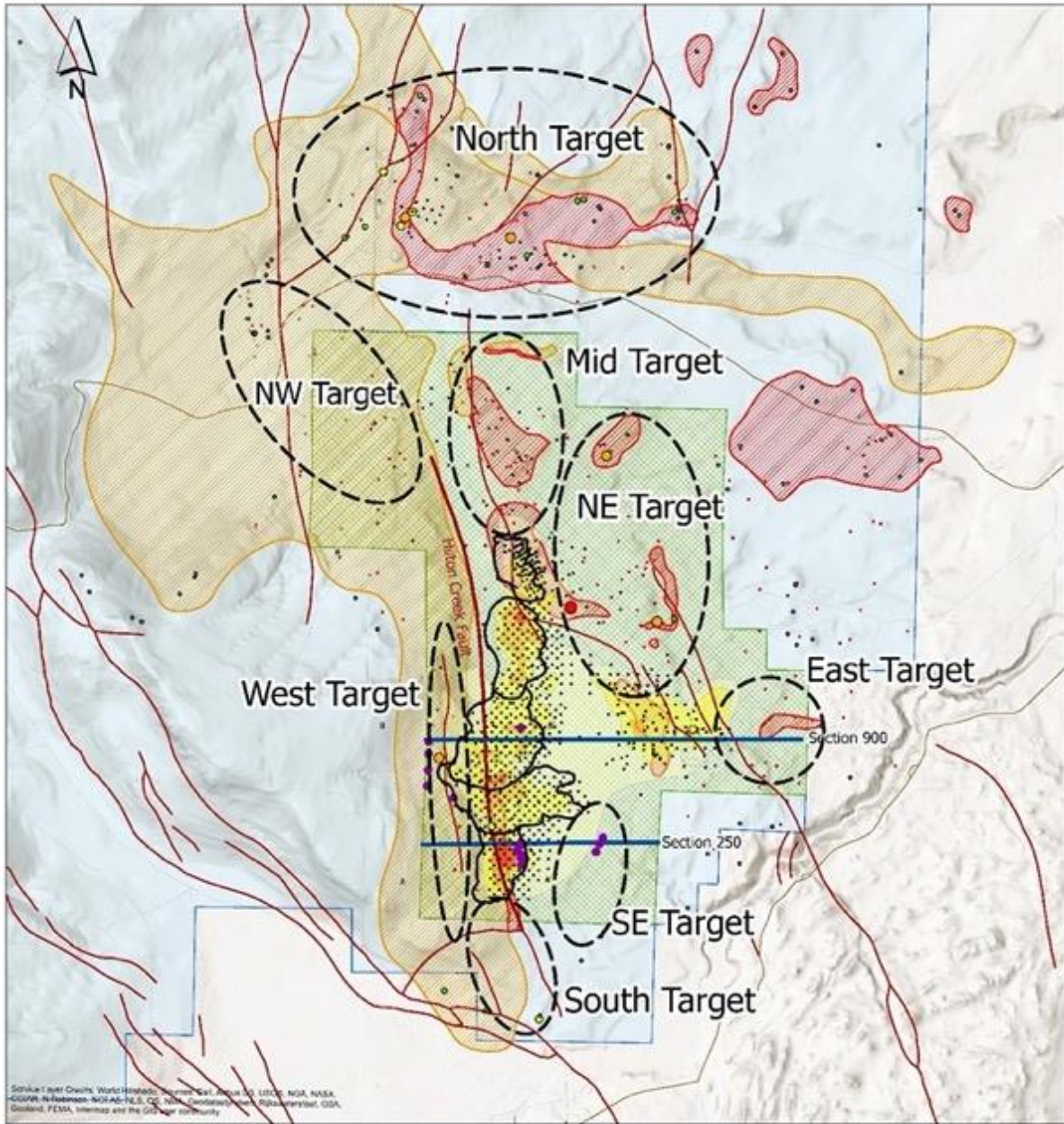


ABBILDUNG 3: ABSCHNITT 250 OXID- UND SULFIDZIELE MIT IP-GEOPHYSIK

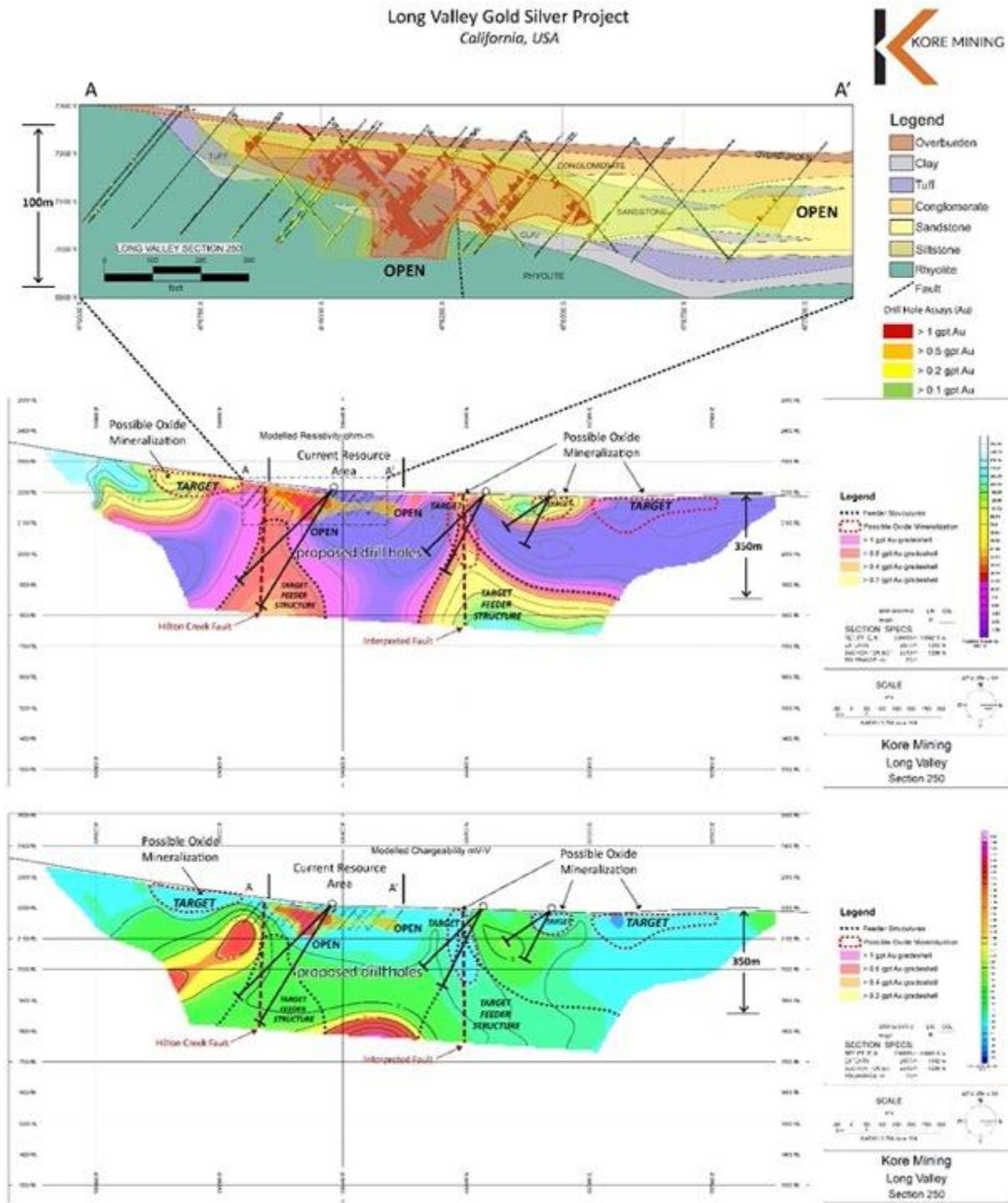


ABBILDUNG 4: ABSCHNITT 900 OXID- UND SULFID-ZIELE MIT IP-GEOPHYSIK

